Kurs mit Schnupperpaket

Bericht über einen Ikebana-Einführungskurs mit Cornelia Kronauer in Oberursel am 19.10.2013

Ikebana heißt übersetzt: lebende Blume... mit diesen einleitenden Worten hat Cornelia Kronauer, Leiterin der 1. Deutschen IKEBANA-Schule, auf ihren Einführungskurs neugierig gemacht.

Zum ersten Mal fand am 19.10.2013 im Kulturzentrum Alte Wache in Oberursel-Oberstedten ein Ikebana-Grundkurs mit neun Teilnehmern statt.

Mir fiel die Aufgabe zu, Cornelia Kronauer im Vorfeld organisatorisch zu unterstützen. Dabei war ich besonders dankbar für das dem Thema aufgeschlossene Team der Alten Wache.

Doch woher bekommt man Scheren, Kenzan und für Ikebana geeignete Schalen in ausreichender Menge?

Die 1. Deutsche IKEBANA-Schule verfügt über eine größere Anzahl von kleinen gleich aussehenden Lehrschalen und über sehr viele schöne und wertvolle Gefäße aus der Sammlung Editha Leppich.

Aber die Gefäße nach Oberursel zu transportieren ist unpraktisch und auch mit etwas Angst besetzt, denn dabei könnte etwas kaputt gehen.

Dann entdeckte ich in der IBV-Info das Angebot eines Schnupperpaketes! Über Renate Haskert-Riechel konnte ich es problemlos ausleihen. Es umfasst drei teilweise große und schwere Kartons. Die Keramiken sind sicher und gut für den Transport verpackt.

Dank des Schnupperpaketes konnten wir alle Teilnehmer mit gutem Werkzeug ausstatten und ihnen neben den Lehrschalen ein großes Angebot an Schalen in verschiedenen Größen, Farben und Formen zur Verfügung stellen.

Eine Superidee vom Vorstand!
Herzlichen Dank!

Der Ikebana-Einführungskurs war ein großer Erfolg, hat viel Spaß gemacht, wunderschöne Arrangements hervorgebracht und ein Interesse an Ikebana geweckt.

Cordula Wilsdorf-Krahl

Cornelia Kronauer bei der Korrektur eines Ikebanagesteckes
Foto: Cordula Wilsdorf-Krahl